

33. und 34. Sitzung des Untersuchungsausschusses "Universitätsmedizin"

05.06.2024



Symbolbild Untersuchungsausschusses © Landtag MV

In seiner 33. Sitzung vernahmen die Mitglieder des 2. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses „Universitätsmedizin“ die Zeugen Prof. Dr. Wendt (ehemals Universitätsmedizin Greifswald) und einen Mitarbeiter des evangelischen Krankenhauses Bethanien in Greifswald. Wie in der Maisitzung zuvor, lag auch dieses Mal der inhaltliche Fokus auf der Übertragung der Fachabteilung Psychiatrie der Universitätsmedizin Greifswald auf das Hanseklinikum Stralsund. Beide Zeugen machten Angaben über den Prozess der Übertragung und inwieweit das Sozialministerium und das Bildungsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern darin eingebunden waren.

Ferner beriet der Ausschuss in seiner nichtöffentlichen Sitzung im Anschluss, über einen Verfahrens Antrag zur Änderung Verfahrensweise der Fraktionen der CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP. Dieser wurde mehrheitlich abgelehnt.

Die nächste Zeugenvernehmung des 2. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses ist für den 24. Juni 2024, 10:00 Uhr, Raum 357, Schloss Schwerin geplant.

Interessierte Zuhörer können sich gerne über das Ausschussesekretariat anmelden:
pu2wp8@landtag-mv.de